

Das Salesforce-Team im bergversetzer-Einsatz auf der Alp Gräppelen im Obertoggenburg (SG)

Kurzbericht vom Besuchstag Donnerstag 27. Juni 2019

Urs Egli, Experte Schweizer Berghilfe

Vom 26. bis 28. Juni 2019 fand der Einsatz des Salesforce-Teams aus Zürich, geführt von Teresa Martinez, auf der Obertoggenburgischen Alp Gräppelen statt.

Der Arbeitseinsatz bestand aus „Schwendten“ (Reinigen einer Alpweide von Bäumen, Ästen, Geröll und Steinen nach einem Lawinenniedergang).

An drei Tagen konnte bei bestem Sommer-Wetter das Salesforce-Team, bestehend aus 20 hochqualifizierten IT-Fachleuten aus der ganzen Welt eine Alpweide, die im Winter von einer grossen Lawine verschüttet wurde, von Bäumen, Ästen und Steinen befreien. Mit diesem Arbeitseinsatz kann sich das Gras auf der Weide wieder erholen und so dem Vieh, das im Sommer auf dieser Alp weidet, als wichtige Nahrungsgrundlage dienen.

Nutzniesser war die Alpgemeinschaft Gräppelen vertreten durch ihren Präsidenten Hans Forrer. Die Arbeiten koordinierte Andreas Huber mit seinem Team, das die Gruppe über die ganze Einsatzzeit vorbildlich begleitete und betreute.

Ein grosses Dankeschön dem Salesforce Team für dieses grosse Engagement und der Alpgemeinschaft für die Bereitstellung und Organisation der Arbeitsplätze und die seriöse und persönliche Begleitung des Einsatzes.

Am Besuchstag äusserten sich denn alle Beteiligten mit dem Erreichten sehr zufrieden. Unter dem Salesforce-Team herrschte eine gute Stimmung und alle freuen sich schon auf den nächsten Einsatz.

Impressionen vom bergversezter Einsatz des Salesforce Teams aus Zürich



Die Alpweide wird nach dem winterlichen Lawinenniedergang von Ästen und Geröll vom Salesforce Team befreit.



Auch Bäume mussten zersägt und abgeführt werden.



Das Salesforce Team war mit viel Elan und Engagement im Einsatz.



Nach getaner Arbeit konnte der Feierabend genossen werden.